

blauen und grünen Tönen so reizend in Email ausgeführt sind, dass sie die schimmernd wechselnden Farben der wirklichen Feder getreu nachahmen. Eine prachtvolle „Bridge“-Schachtel, oder vielmehr Kasette aus oxydiertem Silber mit emailliertem Deckel und ein schöner Messbucheinband mit dem Bilde des gekreuzigten Heilands, in saftigen, tiefen Tönen ausgeführt, sind Objekte, die sich dem Gedächtnis unauslöschlich einprägen.

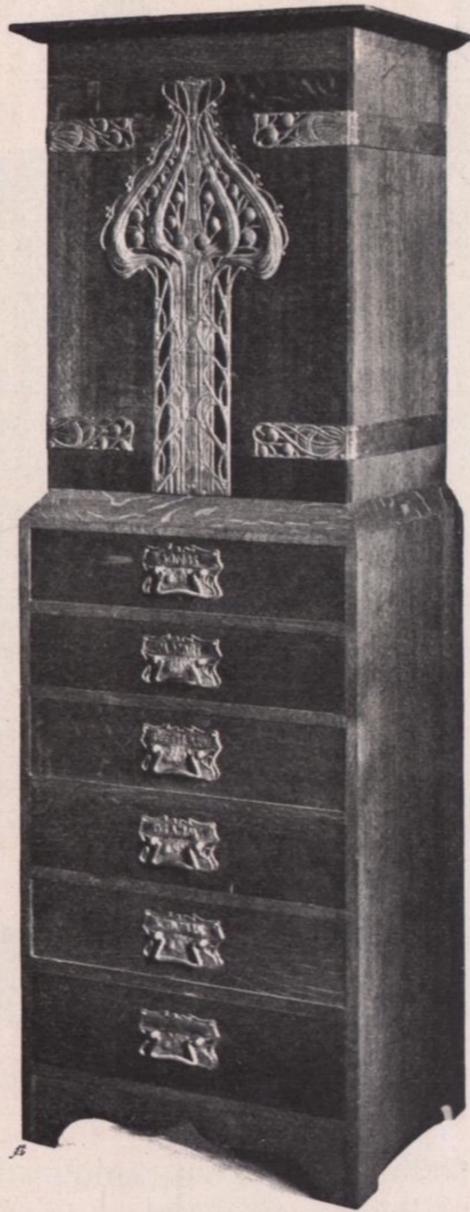
Die Metallarbeiten zeigen einen ganz entschiedenen Fortschritt in dekorativer Erfindung und in Mannigfaltigkeit der Motive. Die Bearbeitung des Zinnes gehört zu den aufs neue erweckten Kunstzweigen, und englische und deutsche Kunsthandwerker wetteifern in ihren Bemühungen, künstlerische Muster herzustellen. Im allgemeinen übertrifft das Nürnberger Zinn die englischen Produkte, sowohl in Bezug auf Form, als auch auf Ornamentierung. Jetzt aber, wo individuelle Aufmerksamkeit und

erhöhtes Interesse auf die Chancen gelenkt ist, welche die Wiederbelebung einer allzulange vernachlässigten Kunst bietet, kann man auch in England die besten Resultate erwarten.

Die matte, weiche Farbe des Zinnes eignet sich vortrefflich für die Einlage von Halbedelsteinen, wie zum Beispiel Aquamarin, Chrysopras und sibirische Saphire und Rubine. In der Ausstellung der Guild of Handicraft im Jahre 1902 waren nur sehr wenige Zinngegenstände, und zwar Wandarme und Ständer für elektrisches Licht. Heuer finden wir eine bedeutende Zunahme in Zinnarbeiten, unter welchen sich eine Standuhr aus getriebenem Zinn besonders auszeichnet. In das Zifferblatt sind in ebenso neuer wie reizender Weise Aquamarine eingesetzt, doch ist es schwer, sich mit der Form zu versöhnen, deren Verhältnisse zu viereckig



Guild of Handicraft, Gehänge aus Gold mit Perlmutter und Granaten



Guild of Handicraft, Schrank, blau-gebeizte Eiche mit oxydierten Kupferbeschlägen